

Stand 1/2026

Sehr geehrte Veranstalter, liebe Technikpartner!

Dieser Rider bietet Ihnen alles, was Sie und ihr über uns wissen müsst und welche Anforderungen wir an die Bühne stellen. Gerade bei Festivals ist uns klar, dass wir alle auch Kompromisse eingehen müssen, um reibungslose Changeovers zu ermöglichen. Obligatorisch für uns ist jedoch in jedem Fall der Bühnenplan (Positionen auf der Bühne), um Ihnen und euch unsere Show entsprechend präsentieren zu können. Und: keine Sorge, den Flügel bringen wir mit! ;-)

Sollten **Rückfragen** bestehen, bitte jederzeit:

Fabian Schäfer | fabian@stauwerk.com | +49 (0)176 / 6296 0862

Wir freuen uns auf ein schönes Konzert bei Ihnen und auf eine gute Zusammenarbeit!

Bühnenaufbau

Die Bühne benötigt die Abmessungen mind. 6m Breite und 4m Tiefe und sollte an allen drei Seiten mit schwarzen Back- bzw. Sidedrop versehen sein. Der Bühnenzugang ist entweder links oder rechts auf halber Tiefe und ist verdeckt zu gestalten.

Am Bühnenhintergrund benötigen wir eine Leinwand mit ausreichend lichtstarkem Beamer oder eine LED-Videowall zur Einspielung von Grafiken und Videos. Sollte dies nicht möglich sein, sehen Sie bitte bei der Gestaltung der Traversen sowie eventuell bereits vorhandener Lichttechnik vor, dass in diesem Fall ein Banner mit den Abmessungen 250cm x 100cm (Breite x Höhe) mittig den Bühnenhintergrund mitgestaltet. Die Konstruktion der Traversen sowie der Lichttechnik ist so zu gestalten, dass dieser Banner nicht (auch nicht teilweise!) verdeckt wird.

Für das Drumset benötigen einen Riser mit den Abmessungen 2m/2m in 20cm oder 40cm Höhe.

Auf der vom Publikum aus rechten Bühnenseite wird auf halber Bühnentiefe eine Abstellfläche für ein 19“-Rack (InEar-Monitoring, Stagebox) benötigt, ohne aber den Durchgang auf die Bühne zu behindern.

Bühnenstrom

Für den Bühnenstrom setzen wir ein stabiles und geprüftes Stromnetz (230V) voraus, die geforderten Positionen für den Bühnenstrom entnehmen Sie bitte dem Bühnenplan.

FOH-Platz

Der FOH-Platz sollte mittig vor der Bühne platziert sein, sodass grob ein 60°-Winkel zur Haupt-PA gegeben ist. Uneingeschränkte Sicht zur Bühne muss gewährleistet sein. Wir freuen uns, wenn der FOH-Platz etwas erhöht (ca. 20cm) und abgezäunt ist. Für den Einsatz eines digitalen Mischpultes wird eine Cat5-Strecke von der Position des Bühneneingangs zum FOH-Platz benötigt. Die Show wird mit einer MIDAS M32 „fullsize“ gefahren. Gerne nutzen wir ein bereits vorhandenes Pult, ein vorbereitetes Showfile für M32 (alternativ auch Behringer X32) ist vorhanden. Am FOH-Platz benötigen wir rechts neben dem Tonpult zwingend eine Abstellfläche für ein 19“-Siderack sowie einen freien Stromanschluss.

Die QueenTeens werden in jedem Fall von ihrem eigenen Tontechniker gemischt, da dieser auch für Einspielungen sowie Vocoder-Effekte während der Show zuständig ist.

Tontechnik

Wir fordern eine sowohl der Größe der Location als auch der Zuschauerzahl angepasste und ausreichend dimensionierte Beschallungsanlage. Diese sollte ein SPL von 98dB (A) und 125dB (Cpeak) verzerrungsfrei wiedergeben können. Akzeptiert werden alle gängigen und aktuellen Beschallungssysteme.

Die Band spielt mit InEar-Monitoring, daher werden keine Monitor-Wedges benötigt.

Lichttechnik

Wir setzen eine gleichmäßig mit warmweißen Licht ausgeleuchtete Bühne voraus (kein RGB-Mischweiß als Grundlicht!). Was das Effektlucht angeht, so freuen wir uns über klassisches Licht (PAR-Kannen, ACLs, Blinder), kombiniert mit modernen Effekten wie Scannern und Movingheads. Zwei Hazer (bitte keine Nebelmaschinen) stehen je einer an jeder Bühnenseite. Zwingend erforderlich ist je ein Spot von oben auf den Flügel sowie mittig von der Bühne. Dies kann gerne mit je einem Movinghead realisiert werden. Bei Slot-Auftritten auf Festivals nehmen wir gerne die Leistung des ortskundigen Lichttechnikers in Anspruch.

Stageplan The QueenTeens | Stand 04/2026

Front (SUBCORE II)

Fabi (Bass)
 Balanced Out am Amp (9 | **II.1**)
 1x Mikrofon auf Galgen (15c. | **II.2**)

Middle (SUBCORE I)

Louis (Drums)
 Schlagzeug (1-8 | **I.1 - I.8**)

Dominik (Vocals)
 DI (13 | **II.3**)
 1x Mikrofon auf Galgen (14c. | **II.4**)

Back (SNAKE)

Jan (Keyboards)
 Stereo-DI (11+12 | **direkt**)
 1x Mikrofon auf Galgen (16 | **direkt**)

Björn (Gitarre)
 Balanced Out am Pedalboard (10 | **SN.1**)
 1x Mikrofon auf Galgen (15c. | **SN.2**)

Dominik (Vocals)
 1x Mikrofon auf Freddy-Stativ (14c. | **SN.3**)

Stage Rack

Der Stageplan ist Bestandteil des technical Riders und einzuhalten!

Kanalbelegung Pult

Kanal	Subc.	Quelle	Bemerkungen	
1	I.1	Kickdrum	Audix D6	
2	I.2	Snaredrum	Beyerdynamic TG-D35	
3	I.3	HiHat	Beyerdynamic MCE530	
4	I.4	Tom 1	Beyerdynamic TG-D58	
5	I.5	Tom 2	Beyerdynamic TG-D58	
6	I.6	Tom 3	Beyerdynamic TG-D58	
7	I.7	Overhead L	Beyerdynamic MCE530	
8	I.8	Overhead R	Beyerdynamic MCE530	
9	II.1	Bass	Balanced Out Amp, alternativ DI passive	
10	Sn.1	Gitarre	Balanced Out Pedalboard	
11	direct	Keys L	Stereo-DI passive Ch.1	
12	direct	Keys R	Stereo-DI passive Ch.2	
13	II.3	Piano (mono)	DI passive	
14	Sn.3	VOC Domi front	Pronomic DM59	
	II.4	VOC Domi Piano	XLR-Combiner am Stagerack	
15	II.2	VOC Fabi	Pronomic DM59	
	Sn.2	VOC Björn	XLR-Combiner am Stagerack	
16	direct	VOC Jan	Pronomic DM59	
BUSSE			OUTS	
1	InEar-Monitoring Domi		11	
2	InEar-Monitoring Fabi		12	
3	InEar-Monitoring Louis		13	ggfs. Nearfill
4	InEar-Monitoring Jan		14	ggfs. Subfeed (alt. 6)
5	InEar-Monitoring Björn		15	Main L (alt. 7)
6			16	Main R (alt. 8)
RETURNS			AUX IN (am Pult)	
FX1	Vocal Reverb		1+2	Clicktracs (Macbook)
FX2	Vocal Delay		3+4	Click (Ipad)
FX3	Drum-Plate		5+6	DAW Vocalizer
FX 4	Guitar Reverb/Delay			

Ein Showfile für Midas M32 und Behringer X32 ist vorhanden!